

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSAD55



Kupfergrube Riesling GROSSES GEWÄCHS

Region: Nahe
Erzeuger: Weingut Schäfer-Fröhlich – Bockenau
Alkoholgehalt: 13,0 % vol.
Rebsorte: Riesling
Bestell-Nr.: DNA030315

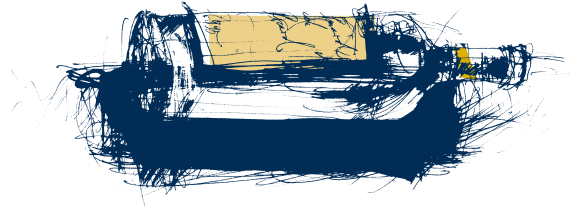
Steinreich! So ist der Boden dieser grandiosen Steillage am Fuße eines Vulkanfelsens. Und steinreich ist auch der rauchig-mineralische Charakter dieses Walthaus Rieslings. In der Nachbarschaft zum Felsenberg, gerade einmal 150 m entfernt liegend und dennoch Rieslinge von gänzlich anderem Charakter gebierend, wächst das Große Gewächs der Schlossböckelheimer Kupfergrube. Auf einer alten Kupferschürfung an einer Engstelle des Nahe-Tals entstand diese weltweit wohl einzigartige Weinberglage, in der das Weingut Schäfer-Fröhlich ein „Filetstück“ besitzt: Die steilste Parzelle, spektakulär am Fuße einer nackten vulkanischen Felswand gelegen, welche die Wärme in die sorgsam gepflegten Rebanlagen reflektiert, mit einem phantastischen Mikroklima gesegnet, das wegen der Enge des Tals und der dadurch bedingten leicht verminderten Sonnenscheineinstrahlungstunden eine langsame, gleichmäßige, optimale Ausreifung der lockerbeerigen Träubchen garantiert, die wiederum für die singuläre Stilistik dieses Rieslinggiganten verantwortlich zeichnet. Der äußerst mineralische vulkanische Verwitterungsboden (mit einem Hauch von Kalk im felsigen Untergrund) lässt in dieser unvergleichlichen Terroir-Enklave Rieslinge entstehen, die wegen ihrer minzigen, kräuterwürzigen Noten und wegen ihrer hellen Aromen (Grapefruit, Ananas, Aprikose, Maracujah, weiße Blumen) eine einzigartige Stilistik an der Nahe einnehmen. Und am Gaumen: Welch ungebärdige Kraft, Welch immense Dichte, Welch unergründliche Tiefe und Welch salzige Mineralität, die in ihren unendlichen Dimensionen ähnlich gewaltig erscheint wie im Felsenberg und die Jahrgang für Jahrgang nach der Übernahme der Parzelle in 2004 und der sorgfältigen Regenerierung der Böden durch unser „Dream-Team“ (u.a. Einbringung von Stroh im Weinberg, um den vom Vorbesitzer eingebrachten Stickstoff aus dem Boden zu ziehen) heute hervorsticht, während die in früheren Jahrgängen vorherrschenden exotischen Aromen dezenter in den Hintergrund getreten sind. „Kraft und geschmeidige Eleganz“ (so die Laudatio des Gault Millau) bilden hier keinen Gegensatz, sondern zwei betörende Seiten einer Medaille, die einander im Faszinosum dieses fabelhaften Rieslings ergänzen. Und der sensationell schöne 2015er demonstriert beispielhaft, wie sich die phantastischen Terroirs der Nahe unter dem einfühlsamen Dirigat von Tim Fröhlich Jahrgang für Jahrgang besser entfalten und immer mehr zu ihrem wahren Charakter finden. Alles Tun von Tim ist darauf ausgerichtet, das Maximum an Feinheit und Kristallinität im Wein zum Klingen zu bringen. Die Kupfergrube zeigt demnach eine ähnliche Entwicklung, wie wir sie im letzten Jahrzehnt beim grandiosen Hubacker von Klaus-Peter Keller miterleben durften und die in der



Pinard de Picard GmbH & Co. KG
Campus Nobel · Alfred-Nobel-Allee 28 · 66793 Saarwellingen
Telefon 068 38 / 9 7950-0 · Fax 068 38 / 9 79 50-30
info@pinard.de

PINARD  PICARD®

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSADE 55



zweithöchsten Bewertung für den Jahrgangsvorgänger im Wine Advocate gipfelten.

*„I love Kupfergrube when it is good and the 2015er from Tim Fröhlich is absolutely stunning!“ John Gilman
Werte Kunden: Wie unbezähmbar, wie urwüchsig wild, eine immense innere Freiheit ausstrahlend, steht dieses
singuläre Riesling-Unikat im Glase. Das ist exakt der Gegenpol zu einem schnurrenden Pfälzer
Schmuse-kätzchen, hier begeistert eine steinige, eine kühle „nordische“ Stilistik, das ist eine gewaltige
Herausforderung aller weich gespülten Mainstreamweine der Welt! Begeistert die fabelhafte Balance infolge
einer wunderbar animierenden, reifen Säure, einer kristallklaren Struktur und einer intensiven, salzigen Würze
im unendlich langen, tabakig-mineralischen Nachhall: Das ist vibrierende, kaum gebändigte Energie vom
rockenden Vulkangestein – Welch steinige Macht eines singulären Bodens, eine Inkarnation flüssig gewordener
Mineralien aus tiefen geologischen Schichten, eine Hommage an eines der ganz großen Weißwein-Terroirs der
Welt!*